Herren Kreisliga Gr. 2

TV 1891 Stierstadt III : TV Oberstedten 1887 II
Donnerstag, 28.09.2023, 20:15 Uhr

Moll beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Am 1. Spieltag der Herren Kreisliga Gr. 2 traf der TV 1891 Stierstadt III am Donnerstagabend auf die Gäste vom TV Oberstedten 1887 II. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:5 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Höfling, Moll und Tsvang, die in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Rene Moll, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TV 1891 Stierstadt III dieses Match mit 2 und der TV Oberstedten 1887 II mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Eine knappe Niederlage gab es für Kraus / Bugert beim 2:3 gegen Müller / Baumann. Beim wenig später folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Nürnberg / Metje kamen Günther / Höfling nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Moll / Tsvang überzeugten im Doppel gegen Fischer / Otto, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch die Partie zwischen Joachim Günther und Manfred Nürnberg, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Genügend spielerische Mittel hatte wenig später Rene Kraus dagegen letztlich parat, um Markus Alexander Müller zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Christoph Höfling und Volker Fischer entschieden, das Christoph Höfling letztendlich gewann. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Fabian Bugert bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Frank Metje. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Rene Moll gewann dann sein Spiel gegen Albert Baumann eher ungefährdet in drei Sätzen. Der Start in die Partie hätte für Daniel Tsvang besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Matthias Otto noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Joachim Günther die Begegnung mit 1:3 gegen Markus Alexander Müller abgab und eine Niederlage kassierte. Rene Kraus machte mit Manfred Nürnberg beim 12:10, 11:7, 11:6 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Das war ein souveräner Sieg. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Christoph Höfling beim 11:8, 12:10, 9:11, 11:9 gegen Frank Metje doch überlegen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Keine Chancen hatte dagegen daraufhin Fabian Bugert beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Volker Fischer, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Rene Moll besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Matthias Otto noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Daniel Tsvang und Albert Baumann, das Daniel Tsvang letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Dass der unterlegene Gastspieler Baumann nur 7 Punkte im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.09.2023 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

den eindeutigen Verlauf des Spiels. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV 1891 Stierstadt III am 05.10.2023 gegen den SC Eintracht Oberursel 1957 II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 04.10.2023 gegen den SV 1920 Seulberg II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TV 1891 Stierstadt III
Doppel: Kraus / Bugert 0:1, Günther / Höfling 1:0, Moll / Tsvang 1:0
Einzel: J. Günther 0:2, R. Kraus 2:0, C. Höfling 2:0, F. Bugert 0:2, R. Moll 2:0, D. Tsvang 1:0
TV Oberstedten 1887 II
Doppel: Nürnberg / Metje 0:1, Müller / Baumann 1:0, Fischer / Otto 0:1
Einzel: M. Müller 1:1, M. Nürnberg 1:1, F. Metje 1:1, V. Fischer 1:1, M. Otto 0:2, A. Baumann 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.09.2023 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").